Bieter/Bewerber/Nachunternehmer	
Bezeichnung des Auftrags Gebäudereinigung Universität Leipzig, Ritterstr. 16-22, 24 u. 26	
Ort der Leistungserbringung/Liegenschaft Universität Leipzig, 04109 Leipzig, Ritterstr. 16-22, 24 u. 26	
Vergabenummer 7A032963	Leistung Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung

Eigenerklärungen zur Eignung in oben aufgeführtem Vergabeverfahren

☐ Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Leistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter der Nummer:

Name[1]	PQ-Nummer	Zugangscode[2]

Ergänzt durch ggf. zusätzlich geforderte auftragsspezifische Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise) ist der Nachweis der Eignung damit grundsätzlich erbracht. Die nachfolgenden Eigenerklärungen entfallen.

	Geschäftsjahr[3]	Umsatz
Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.		€
		€
		€

☐ Ich bin nicht zur Eintragung in ein Berufsregister verpflichtet.

☐ Ich bin eingetragen bei:

Register	Nummer

☐ Ich bin nicht zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft verpflichtet.

☐ Ich bin Mitglied bei:

Berufsgenossenschaft/Versicherungsträger	Nummer

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den zuständigen Versicherungsträger an.

☐ Ich bin/ wir sind Werkstatt für Behinderte oder Inklusionsbetrieb

[1] Bitte den Namen der Präqualifizierungsstelle eintragen
[2] Bitte den Zugangscode angeben, sofern dieser erforderlich ist, um geschützte Angaben (zum Beispiel zu Referenzen, Umsatz) und hinterlegte Dokumente einsehen zu können.
[3] Falls das Geschäftsjahr abweichend vom 01.01. bis 31.12. bestimmt wurde, bitte abweichende Daten (Tag / Monat) eintragen.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten drei Jahren nachfolgende mit der zu vergebenden Leistung vergleichbare Leistungen (mind. 3) ausgeführt habe/haben.

Art der ausgeführten Leistung	Auftragssumme (netto in €)	Ausführungszeitraum	Auftraggeber (Name, Ansprechpartner, Tel.-Nr., E-Mail)

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Ich/Wir erkläre(n), dass
keine schwere Verfehlung vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt z.B. wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO), wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), Verstoß gegen § 81 Absatz 1 Nummer 1 GWB, rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten zwei Jahre gegen mich/uns oder Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben einschließlich der Überwachung der Geschäftsführung oder der sonstigen Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung wegen

Terrorismusfinanzierung oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 StGB zu begehen (§ 89c StGB), Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern (§ 108e StGB), Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr), Bildung krimineller Vereinigungen (§ 129 StGB), Bildung terroristischer Vereinigungen (§ 129a StGB), kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland (§ 129b StGB), Menschenhandel (§§ 232, 233 StGB), Förderung des Menschenhandels (§ 233a StGB), Diebstahl (§ 242 StGB), Unterschlagung (§ 246 StGB), Erpressung (§ 253 StGB), Geldwäsche (§ 261 StGB), Betrug (§ 263 StGB), Subventionsbetrug (§ 264 StGB), Kreditbetrug (§ 265 b StGB), Untreue (§ 266 StGB), Urkundenfälschung (§ 267 StGB), Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), Delikte im Zusammenhange mit Insolvenzverfahren (§ 283 ff. StGB), wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschrei- bungen (§ 298 StGB), Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), Brandstiftung (§ 306 StGB), Baugefährdung (§ 319 StGB), Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324 a StGB), unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB), Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), Bestechung (§ 334 StGB), jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB

die mit Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde.

Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße im Sinne der genannten Vorschriften stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden bin/sind.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zu- schlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bun- desamt für Justiz anfordern.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir für die auszuführenden Leistungen über eine angemessene Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung zur Abdeckung aller Schadens- und/oder Regressansprüche wegen Personen-, Sach- und Vermögensschäden verfüge(n) (werde(n)).

Eine wissentliche falsche Angabe einer vorstehenden Erklärung kann den Ausschluss von diesem und weiteren Vergabeverfahren zur Folge haben!

_____

Ort, Datum, Unterschrift[4]

4 Nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärungen zur Eignung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes sind